

Schulhaus als öffentlicher Raum

Sanu Zertifikatskurs

Öffentliche Freiräume:
Trotz Bauboom
erhalten und gemeinsam
aufwerten

Christian Plüss, Primarschulpflege Kappel am Albis

Neugestaltung Schularéal Tömlimatt

- Ausgangslage
- Ziele
- Vorgehen und Argumente
- Resultate und Massnahmen
- Wo stehe ich in einem Jahr?

Ausgangslage: Die Umgebung

- Kappel am Albis



Die Schule

- Primarschule (ca. 90 SchülerInnen)



Die ausserschulischen NutzerInnen

- Kinder aus der Nachbarschaft
- Eltern mit kleinen Kindern
- Sportvereine
- Jugendliche (z.T. aus Nachbardörfern)

Das Schulareal ist praktisch der einzige öffentliche Raum für die Freizeitgestaltung in der Gemeinde

Nutzungskonflikte!

Das Schularéal



Erwartung des Auftraggebers

- Entspannung der Nutzerkonflikte und eine Verbesserung der Nutzermöglichkeiten



Ziele

- Bis Ende 2011 liegt ein Nutzungskonzept und ein Gestaltungsplan vor
- Alle NutzInnen-Gruppen sind in den Gestaltungsprozess einbezogen
- Eine Verbesserung der Nutzungsmöglichkeiten ist erreicht

Vorgehen

- Sensibilisierung der Schulbehörde für das Thema (Projektauftrag)
- Nutzungsanalyse
- Zukunftswerkstatt Gestaltung
- Erarbeitung Umsetzungskonzept mit Kostenschätzung (Machbarkeitsstudie)
- Ausarbeitung des Nutzungskonzeptes und des Gestaltungsplans

Resultate und Massnahmen

- Die Projektplanung ist erfolgt und bewilligt
- Präsentation bei Auftraggeber (Schulbehörde)
- Einbezug NutzerInnen und Nachbarschaft
- Einbezug externer Fachkompetenzen
- Vorbereitungen für politischer Entscheidungsprozess (ev. Gemeindenversammlung)

In einem Jahr habe ich ...

- ... eine politische Akzeptanz für eine Neugestaltung geschaffen
- ... die NutzerInnen in den Gestaltungsprozess einbezogen
- ... einen Gestaltungsplan mit Kostenschätzung für den politischen Entscheidungsprozess vorliegend